



UNTERWEGS IM KÖNIGREICH DER ELEFANTEN KOMFORTABLE SAFARI IN DER GRENZÜBERSCHREITENDEN KAZA-REGION

Ort: Botswana, Namibia, Simbabwe

Reisedauer: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 12

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Tierbeobachtungsreisen,

Eine wunderbare Lodgesafari nach Simbabwe und Botswana erwartet Sie und führt Sie mitten ins Herz zahlreicher Tierparadiese! Grenzüberschreitendes Gebiet: Kavango-Sambesi-Naturpark (KAZA) Spektakuläre Naturräume, eine unerreichte Artenvielfalt und ausreichend Platz für...

Eine wunderbare Lodgesafari nach Simbabwe und Botswana erwartet Sie und führt Sie mitten ins Herz zahlreicher Tierparadiese! Grenzüberschreitendes Gebiet: Kavango-Sambesi-Naturpark (KAZA) Spektakuläre Naturräume, eine unerreichte Artenvielfalt und ausreichend Platz für die größte Elefantenbevölkerung der Welt, um auf ihren alten Migrationsrouten zu ziehen – all das bietet der grenzüberschreitende Kavango-

Sambesi-Naturpark (KAZA). Dort, wo im 19. Jahrhundert berühmt berüchtigte Großwildjäger wie George Westbeech alljährlich 15 Tonnen Elfenbein erjagten und die sanften Dickhäuter an den Rand der Ausrottung brachten, befindet sich heute der Kern des größten Naturschutzgebietes der Erde. Safaris im Fahrzeug, Boot und zu Fuß Bei zahlreichen Safaris mit dem Allradfahrzeug im Hwange-Nationalpark und Moremi-Wildreservat, der Nashornfußpirsch im Matobo-Nationalpark sowie Bootsexkursionen auf dem Kavango-, Kwando- und Chobe-Fluss sind großartige Wildsichtungen garantiert. Entspannung und Genuss sind garantiert Genießen Sie wundervoll gelegene Lodges mit exzellenter Küche und warmer Herzlichkeit! Mit einem eiskalten Gin am lodernden Boma-Feuer, beim Blick auf die Milchstraße am sternenklaren Himmelszelt oder einfach nur unter ihrer wohligen Decke können Sie den Geräuschen der Nacht lauschen und die täglichen Safariabenteuer Revue passieren lassen.

Inklusivleistungen

- Deutsch- oder englischsprachige Tourenleitung (je nach Termin)
- wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten im klimatisierten Minibus oder Safaritruck und im offenen Allradfahrzeug (Pirschfahrten)
- Flughafentransfer bei Abreise passend zum Reiseterrn
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 11 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 14×F, 4×M, 3×M (LB), 9×A

Zusatzleistungen

Internationale Flüge	890€
EZ-Zuschlag	1665€

Reiseverlauf

1. Ankunft Victoria Falls

Mit dem Anblick der majestätischen Victoriafälle wird Ihnen schon am Anfang Ihres Simbabwe-Botswana-Abenteuers der Atem stocken. „Mosi-oa-Tunya“ – „donnernder Rauch“ nennen die Kololo die Wasserfälle und es kann keine treffendere Bezeichnung geben. Über eine ca. 1700 Meter lange Felsspalte stürzen die Wassermassen des Sambesi bis zu 108 Meter in die Tiefe und bieten ein überwältigendes Naturspektakel aus Gischt, Getöse, Sprühnebel und zahlreichen Regenbögen. Nachdem Sie in der Lodge angekommen sind und sich frisch gemacht haben, werden Sie am Nachmittag die Wasserfälle zu Fuß erkunden. Der ca. 1500 Meter lange Spaziergang durch den immergrünen Regenwald an der gegenüberliegenden Abbruchkante bietet zahlreiche Aussichtspunkte und Unmengen toller Fotomotive. Übernachtung in der Bayete Guest Lodge. Der Hwange-Nationalpark ist ein Juwel unter den Wildparks und bekannt für seine großen

2. Victoria Falls – Hwange-Nationalpark

Elefantenherden und seine Möglichkeiten der Raubtiersichtung. Das Naturschutzgebiet ist nach dem Nambya-Chief Wange benannt und war früher eine beliebte Jagdregion für das Ndebele-Königshaus und europäische Abenteurer und Siedler. Die Naturräume des Hwange NP sind sehr facettenreich – weite Grasebenen mit vereinzelt Akaziengruppen bieten Weidegründe für Gnus, Impalas, Zebras, Giraffen und Büffel, und gehen im Osten des Parks in dichte Miombo-Waldsavanne über. Ihre komfortable Lodge liegt in einer privaten Konzession in diesem Waldgürtel. Bei Pirschfahrten im offenen Geländewagen werden Sie den enormen Tierreichtum des Parks erkunden. 2 Übernachtungen in der Miombo Lodge. (Fahrstrecke ca. 200 km, ca. 3h)

3. Hwange-Nationalpark – Matobo-Nationalpark

Buckelige Inselberge, von der Witterung rund geschliffene Gesteinsbrocken und andere fantastische Granitfelsformationen prägen das Landschaftsbild des Matobo-Nationalparks. Eine der höchsten Konzentrationen von Felszeichnungen weltweit zeugt davon, dass bereits vor über 13000 Jahren Menschen in den Höhlen und Überhängen lagerten und in diesem Gebiet jagten. Verschiedene Antilopenarten, Hyänen und Leoparden sind im Busch- und Waldland heimisch und der Park ist das Zuhause der letzten simbabwischen Nashörner. An Tag 5 unternehmen Sie eine ganztägige Exkursion, bei der Sie zu Fuß Nashörner beobachten, die reiche Bilderwelt der San-Felszeichnungen erkunden und den atemberaubenden Ausblick vom World's View (Cecil Rhodes Grab) bewundern. 2 Übernachtungen im Big Cave Camp. (Fahrstrecke ca. 360 km, ca. 6h)

4. Matobo-Nationalpark – Makgadikgadi-Salzpflanzen

Am Morgen verlassen Sie den Matobo NP und machen sich auf den Weg zur botswanischen Grenze. Von Plumtree geht die Fahrt nach Nata, einer Kleinstadt am Rande der Makgadikgadi-Salzpflanzen. Am Nachmittag fahren Sie hinaus an den Rand der Sua-Pfanne, die sich bis ins Unendliche zu erstrecken scheint. Dort können Sie die Gegend erkunden, spektakulär surreale Fotos schießen und die Sonne am goldenen Horizont untergehen sehen. Übernachtung in der Nata Lodge. (Fahrstrecke ca. 325 km, ca. 4,5h)

5. Makgadikgadi-Salzpflanzen – Maun

Maun liegt am südlichen Ende des Okavango-Deltas und der Name der botswanischen ‚Safarihauptstadt‘ kommt von dem Bayei-Wort „maung“, das „Platz des Flussschilfes“ bedeutet. Von Ihrer Unterkunft haben Sie einen wunderschönen Ausblick auf den Thamalakane-Fluss und können sich ideal auf die anstehenden Pirschfahrten im Moremi-Wildreservat vorbereiten. Der Nachmittag steht zur Vogelbeobachtung am Fluss und Entspannung am Pool zur Verfügung. Optional können Sie einen Rundflug über das Okavango-Delta unternehmen (auf eigene Kosten) und die beeindruckenden Schwemmebenen, das Labyrinth an Wasserwegen

6. Okavango-Delta, Moremi-Wildreservat

und die unzähligen Flusspferdpfade aus der Vogelperspektive erleben. Übernachtung in der Thamalakane River Lodge. (Fahrstrecke ca. 310 km, ca. 4,5h)

Erstaunlich und unerwartet sind die landschaftlichen Kontraste, die die Wasserwege des Okavango-Deltas schaffen, wenn sie in den dünnen Kalaharisandböden enden. Im Moremi-Wildreservat kreieren sie einen wunderbar reichen Naturraum mit unglaublicher Tier- und Pflanzenwelt. Flüsse, Lagunen, Savannen, Wälder – hier herrschen exzellente Bedingungen für Wildsichtungen. Leoparden, Löwen, Wildhunde, Elefanten, Giraffen und eine Vielzahl an Antilopenarten sind in Moremi heimisch. Sie werden Pirschfahrten entlang des Khwai-Flusses unternehmen, wo die kleinen Lagunen am späten Nachmittag die durstigen Tiere anlocken. Das Zeltcamp, das sich innerhalb eines privaten Geländes im Norden Moremis befindet, verfügt über einen ausgezeichneten Blick über ein Wasserloch. An beiden Tagen unternehmen Sie am Morgen und Nachmittag Pirschfahrten im offenen Allradfahrzeug. Am Morgen von Tag 10 machen Sie eine letzte Pirschfahrt bevor Sie zu Ihrer Lodge in Maun aufbrechen. 2 Übernachtungen im Tau Camp und 1 Übernachtung in der Thamalakane River Lodge. (Fahrstrecke ca. 225 km, ca. 4h)

7. Maun – Shakawe, Okavango-Delta Panhandle

Sie verlassen Maun und fahren um das Delta herum, Richtung Norden zur Lodge am Ufer des Okavango-Flusses (Panhandle-Region). Von der Lodge aus erkunden Sie den Fluss und seine Abzweigungen im Mokoro und Motorboot. Hier erleben Sie ruhige, mit Schilf gesäumte Flusslandschaften – die Region ist berühmt für ihren Fischreichtum und ihre üppige Vogelwelt. 2 Übernachtungen im Guma Lagoon Camp. (Fahrstrecke ca. 350 km, ca. 6h)

8. Shakawe – Caprivi-Streifen

Heute überqueren Sie die Grenze nach Namibia und fahren durch den sogenannten Caprivi-Streifen zu Ihrer Lodge am Kwando-Fluss. Die Fahrt gestaltet sich kurzweilig und hat Pirschfahrt-Charakter – unterwegs passieren Sie das Mahango-Wildreservat und den weiteren Bwabwata-Nationalpark. Den Nachmittag verbringen Sie auf einer Flusserkundungsfahrt auf dem Kwando. Der Fluss zieht zahlreiche Flusspferde und Krokodile an und die Riedgras und Papyrus gesäumten Uferzonen bieten seltenen Antilopenarten, wie der Sitatunga, Lebensraum. Übernachtung im Camp Kwando im Chalet oder Hauszelt. (Fahrstrecke ca. 320 km, ca. 5h)

9. Caprivi-Streifen – Chobe-Nationalpark

Heute geht die Reise zurück nach Botswana zum Chobe-Nationalpark. Über Ngoma fahren Sie zur Unterkunft nach Kasane. Diese befindet sich direkt am Chobe-Fluss. Den Nachmittag verbringen Sie mit einer der besten Wildtieraktivitäten: einer Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Chobe-Fluss. Sicherlich werden Sie große Elefanten- und Büffelherden sowie

10. Abreise

eine Vielzahl anderer Tiere zu sehen bekommen, wenn diese ihren Durst am Ende des Tages löschen. Der prächtige Sonnenuntergang über dem Fluss ist der Traum eines jeden Fotografen und rundet Ihre Safari perfekt ab. Übernachtung in der Chobe Safari Lodge. (Fahrstrecke ca. 90 km, ca. 1h)

Genießen Sie eine optionale Morgenpirschfahrt (auf eigene Kosten) vor dem letzten gemeinsamen Frühstück mit der Reisegruppe. Ihre Safari endet und Sie werden sich schweren Herzens von dieser traumhaften Gegend verabschieden, bevor Ihr Transfer zum Flughafen Kasane, Botswana oder Victoria Falls, Simbabwe stattfindet. (Fahrstrecke ca. 20 oder 90 km, ca. 1,5h)

Termin	Preis
13.11.2022 27.11.2022	5170€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Deutsch- oder englischsprachige Tourenleitung (je nach Termin)
- wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten im klimatisierten Minibus oder Safaritruck und im offenen Allradfahrzeug (Pirschfahrten)
- Flughafentransfer bei Abreise passend zum Reiseterrn
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 11 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 14×F, 4×M, 3×M (LB), 9×A

Keine Leistungen

- An-/Abreise
- Anreisettransfer
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Klassische Naturreise für Safarigenießer mit Komfort
- Berauschend imposante Victoriafälle (UNESCO)
- Ausgiebige Pirschfahrten im offenen Allradfahrzeug im Hwange NP und Moremi-Wildreservat
- Spektakuläre Granitfelsen und San-Felszeichnungen im Matobo NP (UNESCO)
- Exkursionen mit dem Einbaum und dem Motorboot in der Panhandle-Region des Okavango-Deltas (UNESCO)
- Einzigartige Bootssafari bei Sonnenuntergang im Chobe NP

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Internationale Flüge 890 €/Person

EZ-Zuschlag 1665 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert

- [illegible]

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)